

Inhaltsverzeichnis

Kunde aus der andern Welt 3

<<< zurück | **Volkssagen aus dem Lande Baden** | weiter >>>

Kunde aus der andern Welt

Ein Doktor der Weltweisheit zu Karlsruhe verabredete auf dem Sterbebette mit seinem Sohne, derselbe solle in der Nacht nach der Beerdigung und, wo nöthig, auch in den zwei folgenden Nächten, zwischen elf und zwölf Uhr auf den Markt an die Piramide gehen, und wenn dort in keiner Nacht der Verstorbene sich ihm kund thue, so sei wahr ihr Glaube: daß nach dem Tode keine Fortdauer stattfinde. Nachdem der Doktor begraben war, begab sich der Sohn zur bestimmten Stunde an die Piramide, und sieh! auf deren Einfriedigung saß eine schwarze Taube und rief ihm zu: »Sohn, entsage deinem Irrthum, es gibt eine Ewigkeit und eine Vergeltung!« Hierauf verschwand die Taube. Der Sohn ging tief erschüttert heim, wurde krank und starb nach aufrichtiger Bekehrung.

Quelle: *Bernhard Baader, Volkssagen aus dem Lande Baden und den angrenzenden Gegenden, Band 1, Verlag der Herder'schen Buchhandlung, Karlsruhe 1851*

[sagen](#), [bernhardbaader](#), [vsb](#), [baden](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:vsb203>

Last update: **2026/03/11 16:22**

